

PRESSEINFORMATION

FHWien der WKW: Sammelband zur Normierung der gesellschaftlichen Verantwortung von Organisationen



Das [Center for Corporate Governance & Business Ethics](#) der FHWien der WKW editierte einen Sammelband, der das Thema Normierung und Standardisierung von unternehmerischer Verantwortung adressiert.

Mithilfe von theoretischen Überlegungen und konkreten Praxisbeispielen werden die international führende Leitlinie ISO 26000 sowie die zertifizierbare Norm ONR 192500 aus verschiedenen Perspektiven vorgestellt. AkteurInnen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Normierungsorganisationen sowie zwei Unternehmensberater und eine Akkreditierungsbeauftragte erläutern in insgesamt 19 Beiträgen die Hintergründe der ISO 26000 und der ONR 192500. Besondere Berücksichtigung

finden in diesem Buch die Erfahrungen von Unternehmen im Zertifizierungsprozess der ONR 192500.

Die Schriftenreihe der FHWien der WKW beim Springer Gabler Verlag richtet sich an Fach- und Führungskräfte in Unternehmen, an ExpertInnen aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie an Studierende und Lehrende. Dieser Sammelband ist vor allem für Personen von Interesse, die das Thema gesellschaftliche Verantwortung in Organisationen betreuen und eine Zertifizierung gemäß der ONR 192500 in Erwägung ziehen bzw. sich aktiv auf diesen Prozess vorbereiten.

[Informationsblatt zu dieser Neuerscheinung](#) anbei

Center for Corporate Governance & Business Ethics der FHWien der WKW

Gemeinsam mit führenden Unternehmen konnte 2012 an der FHWien der WKW die erste Stiftungsprofessur zum Themenbereich Wirtschafts- und Unternehmensethik in Österreich etabliert werden. 2014 wurde hier außerdem das Center for Corporate Governance & Business Ethics gegründet. Das Team forscht an Grundlagenprojekten, generiert Fallstudien und transferiert Forschungsergebnisse in einen anwendungsbezogenen Kontext. Damit wird einem steigenden Bedürfnis der Wirtschaft sowie internationalen Standards in Lehre und Forschung Rechnung getragen. Das Center arbeitet ausdrücklich interdisziplinär und in enger Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen (Hochschulen; Unternehmen; Ministerien; NGOs). Dieses beispielgebende Kooperationsmodell leistet einen entscheidenden Beitrag zur Ausbildung zukünftiger Führungskräfte. Derzeit werden diverse Forschungsprojekte durchgeführt, die sich mit nachhaltig orientierten und zugleich kompetitiven Lösungen für verantwortungsvolle Unternehmensführung beschäftigen. Im Fokus stehen die speziellen Bedürfnisse von KMU und Familienunternehmen.

Rückfragehinweis

Marie Czuray

Research Associate

Center for Corporate Governance and Business Ethics, FHWien der WKW

T: +43 (1) 476 77-5782

marie.czuray@fh-wien.ac.at